



Studienführer
Studiengang Sprache und Kommunikation
Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation
Zweites Studienjahr (MK2)
Herbstsemester 2008/2009

Stand: 26.08.2008

Liebe Studierende des Hauptstudiums Mehrsprachige Kommunikation im zweiten Studienjahr (MK2)

In diesem Dokument finden Sie

- Informationen zur Planung Ihres Hauptstudiums
- Hinweise zum Angebot an Lehrveranstaltungen im Herbstsemester 2008 sowie
- Erläuterungen und eine konkrete Anleitung zur Online-Anmeldung.

Bitte lesen Sie das Dokument aufmerksam. Bei Fragen können Sie sich an den Leiter der Studienrichtung, den Ausbildungsleiter, die Studienkoordination oder das Studiengangsekretariat wenden.

Inhalt

Übersicht über das Lehrangebot des Hauptstudiums	2
Die Kompetenzbereiche	2
Die Modultypen.....	2
Die Struktur des Studiums.....	3
Hinweise zur Planung Ihres Hauptstudiums.....	4
Belegung von Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen	4
Pflichtmodule.....	4
Wahlpflicht- und Wahlmodule	5
Module für Zusatzsprache: reguläre Studiensprache	6
Module für Zusatzsprache: nichtreguläre Studiensprache	6
Zusätzliche Hinweise zu einzelnen Modulen	6
Zusätzliche Hinweise für Studierende mit GS Französisch oder Italienisch.....	8
Hinweise zum Aufenthalt an einer fremden Hochschule („Auslandaufenthalt“).....	9
Anmeldemodalitäten.....	10
Vor der Online-Anmeldung: Empfehlungen für das Vorgehen	10
Online-Anmeldung für die einzelnen Kurse	11
Modul- und Kursbeschreibungen.....	14
Reflexionskompetenz.....	14
Sachkompetenz	14
Instrumentalkompetenz.....	15
Fachkompetenz.....	15
Assessmentmodule.....	18
Anhang 1: Merkblatt zur Belegung einer Zusatzsprache	19
Anhang 2: Merkblatt zum Aufenthalt an einer fremden Hochschule („Auslandaufenthalt“).....	20

Übersicht über das Lehrangebot des Hauptstudiums

Die Kompetenzbereiche

Der Überblick über die *Struktur des Studiums* zeigt Ihnen die Kompetenzbereiche, denen die einzelnen Module zugeordnet sind:

- Fachkompetenz mit der zusätzlichen Unterteilung in die Bereiche:
 - Translation, wobei zwischen den Übersetzungsrichtungen FS→GS und GS→FS sowie Lokalisierung und Terminologie unterschieden wird
 - Fachsprachliche Kompetenz GS
 - Fachsprachliche Kompetenz FS
 - Rhetorik
 - English for Language Professionals ELP
- Reflexionskompetenz
- Sachkompetenz
- Instrumentalkompetenz

Die Modultypen

Der Überblick über die *Struktur des Studiums* zeigt Ihnen

- die Module, die Sie im Laufe Ihres Hauptstudiums belegen müssen (Pflichtmodule, rot),
- die Gruppen der Module, aus denen Sie jeweils einen Teil der darin angebotenen Module (Wahlpflichtmodule, gelb) belegen müssen, um pro Gruppe eine vorgeschriebene Mindestanzahl Credits zu erwerben und
- Module, bei denen Sie wählen können, ob Sie sie belegen wollen oder nicht (Wahlmodule blau)



Bitte beachten:

Die Übersicht unterscheidet sich in Details von der Modultabelle, die an der Info-Veranstaltung zum Hauptstudium am 13. Juni 2008 abgegeben wurde. Die Unterschiede betreffen im Wesentlichen: die Minimalcreditzahlen in Sachkompetenz: Landeskunde und in Fachkompetenz: Translation sowie die Creditdotierung von Übersetzen schriftlich L3.

Die Struktur des Studiums SK07/MK2

Fachkompetenz

Translation

Translation FS-GS Übersetzen schriftlich (L 1) FS1/FS2 → GS je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Translation GS-FS Übersetzen schriftlich (L 1) GS → FS1/FS2 je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
Übersetzen schriftlich (L 2) FS1/FS2 → GS je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. (5.) 6.	Übersetzen schriftlich (L 2) GS → FS1/FS2 je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. (5.) 6.
Übersetzen schriftlich (L 3) FS1/FS2 → GS je 2 SWL je 4 ECTS 3. 4. 5. (6.)	Übersetzen schriftlich (L 3) GS → FS1/FS2 je 2 SWL je 4 ECTS 3. 4. 5. (6.)
Stegreifübersetzen (L 1) FS1/FS2 → GS je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.	Stegreifübersetzen (L 1) GS → FS1/FS2 je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
Stegreifübersetzen (L 2) FS1/FS2 → GS je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.	Stegreifübersetzen (L 2) GS → FS1/FS2 je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
Notizentechnik 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.	Verhandlungsdolmetschen (L 1) GS-FS1/FS2 je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
	Verhandlungsdolmetschen (L 2) GS-FS1/FS2 je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.

Fachsprachliche Kompetenz GS

Fachsprachliche Kompetenz Technik/Wirtschaft 1 GS 2 SWL 4 ECTS 3. 4. 5. 6.	Fachsprachliche Kompetenz Technik/Wirtschaft 2 GS 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
--	--

Fachsprachliche Kompetenz FS

Fachsprachliche Kompetenz Technik 1 FS1 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 1 FS1 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
Fachsprachliche Kompetenz Technik 1 FS2 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 1 FS2 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
Fachsprachliche Kompetenz Technik 2 FS1/FS2 je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 2 FS1/FS2 je 2 SWL je 3 ECTS 3. 4. 5. 6.

Terminologie/Lokalisierung

Terminologie 1 2 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.
Terminologie 2 1 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.
Lokalisierung 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.

Rhetorik

Kommunikation mündlich Deutsch 1 GS 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
Kommunikation mündlich 2 GS 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
Kommunikation mündlich 2 FS1/FS2 je 1 SWL je 1 ECTS 3. 4. 5. 6.

Translation
Anzahl ECTS min: 16
(FS-GS 10; GS-FS 6)

Anzahl ECTS min:
Fachsprachliche Kompetenz GS: 4
Fachsprachliche Kompetenz FS: 6
Terminologie/Lokalisierung: 3

Reflexionskompetenz

Kommunikationswissenschaft 1 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Kommunikationswissenschaft 2 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
Kommunikationswissenschaft 3 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	Kommunikationswissenschaft 4 2 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
Fachtextlinguistik 1 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Bachelorarbeit Ø SWL 12 ECTS 3. 4. 5. 6.

Reflexionskompetenz
Anzahl ECTS min: 26

Sachkompetenz

Interkulturelle Kompetenz 1 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Landeskunde D/E/F/I/S ¹ min 12 max 16 ECTS 3. 4. 5. 6.
Lernpsychologie 2 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Verständlichkeit 2 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.
Usability Testing 2 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	¹ Pro Studiensprache sind mindestens 4 Credits zu erwerben.

Sachkompetenz
Anzahl ECTS min: 14

Instrumentalkompetenz

Projektmanagement 1 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Computerlinguistik 1 2 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Visualisierung 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.
Präsentationstechnik 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.	Computerlinguistik 2 1 SWL 2 ECTS 3. 4. 5. 6.	Unternehmerische Basiskompetenz 1 SWL 1 ECTS 3. 4. 5. 6.

Instrumentalkompetenz
Anzahl ECTS min: 8

English for Language Professionals

English for Language Professionals 3 3 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.	English for Language Professionals 4 3 SWL 3 ECTS 3. 4. 5. 6.
---	---

Legende

- Wird ein Modul in mehr als einem Semester angeboten, steht es Ihnen frei, in welchem Semester Sie das Modul belegen.
- Pflichtfach
 - Wahlpflichtfach
 - Wahlfach
 - 3. wird in diesem Semester angeboten
 - (3.) wird evtl. in diesem Semester angeboten
 - 3. wird in diesem Semester **nicht** angeboten
- L Leistungsstufe
GS Grundsprache
FS1 1. Fremdsprache
FS2 2. Fremdsprache

Hinweise zur Planung Ihres Hauptstudiums

Belegung von Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen

Im Laufe Ihres Studiums müssen Sie insgesamt mindestens 180 Credits erwerben. Im Assessmentjahr haben Sie davon bereits zwischen 53 und 60 Credits erworben. Auf die Pflichtmodule im Hauptstudium (inkl. Bachelor-Arbeit im 6. Semester) entfallen 49 Credits. Die restlichen Credits können Sie über Wahlpflicht- und Wahlmodule erwerben. Somit haben Sie die Möglichkeit, die Ausrichtung Ihres Hauptstudiums zu einem grossen Teil individuell zu gestalten.

Beispiel:

Sie haben im Assessmentjahr bereits 59 Credits erworben.
Auf die Pflichtmodule des Hauptstudiums entfallen 49 Credits.
Damit verbleiben noch 72 Credits, die Sie in den Wahlpflicht- und Wahlmodulen erwerben müssen.

Haben Sie im Assessmentjahr ELP 1 und/oder ELP 2 belegt, so können Sie pro Modul nochmals 3 Credits abziehen, da die Credits, die für ELP 1 und/oder ELP 2 erworben wurden, erst nach dem Hauptstudium angerechnet werden. (Die Zuordnung der Credits erfolgt zum Schlusszeugnis und nicht zu einem bestimmten Semester des Hauptstudiums. Sie können pro Semester des Hauptstudiums Module für maximal 34 Credits belegen.)

Pflichtmodule

Einige Pflichtmodule müssen Sie in einem vorgegebenen Semester belegen. Es handelt sich dabei um die folgenden Module:

- [Kommunikationswissenschaft 1–4](#) (jeweils im 3., 4., 5. und 6. Semester)
- [Fachtextlinguistik](#) (3. Semester)
- [Computerlinguistik 1 und 2](#) (3. und 4. Semester)
- [Lokalisierung](#) (3. Semester)
- [Terminologie 1](#) (3. Semester)
- [Fachsprachliche Kompetenz Technik/Wirtschaft GS 1](#) (3. Semester)
- [Fachsprachliche Kompetenz Technik 1 FS](#) (*in einer FS*, 3. Semester)
- [Bachelor-Arbeit](#) (6. Semester)

Die Pflichtmodule [Präsentationstechnik](#) und [Projektmanagement](#) sind sogenannte semesterliberale Module, d. h., Sie haben die Wahl, in welchem Semester Sie sie belegen wollen; sie werden in jedem Semester angeboten, jedoch nur mit beschränkter Platzzahl.

Auch die noch verbleibenden Pflichtmodule – [Interkulturelle Kompetenz](#), [Visualisierung](#), [Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 1 FS](#) (*in einer FS*) und [ELP 4](#) (*für Studierende ohne Studiensprache Englisch*) – sind semesterliberale Module, allerdings werden sie nur jeweils im Frühjahrssemester angeboten; d. h., Sie haben die Wahl, ob Sie sie im 4. oder im 6. Semester belegen.

Wenn Sie ein Pflichtmodul im 3. bzw. 4. Semester nicht bestehen sollten, so haben Sie die Möglichkeit, es im 5. bzw. 6. Semester zu wiederholen.



Achten Sie darauf, semesterliberale Pflichtmodule bereits zu Beginn des Hauptstudiums zu belegen, um im Falle eines Nichtbestehens ausreichend Zeit zur Wiederholung zu haben.

Auch wenn Sie für das 5. Semester einen Studienaufenthalt im Ausland planen, ist es von Vorteil, wenn Sie bis dahin möglichst viele Pflichtmodule besucht haben.

Wahlpflicht- und Wahlmodule

Die Wahlpflicht- und Wahlmodule erlauben Ihnen die individuelle Gestaltung Ihres Hauptstudiums. Massgeblich sind dabei die Credit-Vorgaben für die Wahlpflichtmodule, die Sie einhalten müssen:

- Landeskunde-Module:
 - in jeder Studiensprache (ohne Zusatzsprache) 4 Credits
 - Fachkompetenz Translation: Im Laufe des Hauptstudiums müssen Sie in der Fachkompetenz Translation mindestens 16 Credits erwerben (siehe [Struktur des Studiums](#)). In den Versionen Translation FS→GS müssen Sie mindestens 10 Credits erwerben. In den Versionen Translation GS→FS, wozu auch die Module Notizentechnik und Verhandlungsdolmetschen zählen, müssen Sie mindestens 6 Credits erwerben.

Überlegen Sie sich, wie viele Credits Sie in den einzelnen Kompetenzbereichen und in den einzelnen Semestern erwerben wollen. Lassen Sie sich bei der Planung Ihres Hauptstudiums u. a. von folgenden Überlegungen leiten:

- Will ich möglichst viele Veranstaltungen aus dem sprachlichen Bereich belegen, oder will ich eher Veranstaltungen aus dem Bereich Sachkompetenz belegen?
- Will ich innerhalb des Bereichs Sprache lieber zweisprachig arbeiten, also möglichst viele Credits aus dem Bereich Translation erwerben? Oder beschränke ich mich im Bereich Translation auf das Minimum und besuche möglichst viele einsprachige Veranstaltungen (Wahlmodule Fachsprachliche Kompetenz, Rhetorik)?
- Wo/wann erwerbe ich die erforderlichen Credits im Bereich Translation? Will ich innerhalb des Bereichs Translation eher schriftlich oder eher mündlich (Stegreifübersetzen, Verhandlungsdolmetschen) arbeiten? Lieber in den Versionen Fremdsprachen → Grundsprache oder lieber in den Versionen Grundsprache → Fremdsprachen? Wie intensiv will ich mich mit den einzelnen Versionen beschäftigen (im schriftlichen Übersetzen gibt es 3 Leistungsstufen, im Stegreifübersetzen und im Verhandlungsdolmetschen 2 Leistungsstufen)?
- Will ich die eine Fremdsprache zur passiven Fremdsprache machen, d. h. ausser Landeskunde gar keine Veranstaltungen in dieser Sprache belegen, sondern lediglich aus dieser Sprache in die Grundsprache übersetzen?

Module für Zusatzsprache: reguläre Studiensprache

Sie können eine (und nur eine!) Zusatzsprache wählen, sofern Sie in dieser Sprache die Aufnahmeprüfung bestanden haben (vgl. das Merkblatt im Anhang). Folgende Lehrveranstaltungen stehen Ihnen in der Zusatzsprache zur Auswahl:

- Landeskunde-Veranstaltungen
- Kommunikation mündlich Leistungsstufe 1 (*wird erst im Studienjahr 2009/2010 wieder angeboten*)
- Übersetzen schriftlich FS→GS und Stegreifübersetzen FS→GS aus der Zusatzsprache in die Grundsprache
Bitte beachten Sie: Übersetzen schriftlich GS→FS und Stegreifübersetzen GS→FS aus der Grundsprache in die Zusatzsprache sowie Verhandlungsdolmetschen Grundsprache – Zusatzsprache stehen NICHT zur Auswahl.



Der Besuch der Veranstaltung Fachsprachliche Kompetenz ist nur dann zu empfehlen, wenn Sie die Aufnahmeprüfung signifikant über den Mindestanforderungen bestanden haben. Der Grund dafür: Sie würden vom Niveau der Aufnahmeprüfung direkt ins fachsprachliche Niveau wechseln, während die Studierenden, die diese Sprache als reguläre Sprache studieren, bereits ein Jahr intensiven Unterricht in der Gemeinsprache hatten. Halten Sie im Zweifelsfall Rücksprache mit dem Leiter der Studienrichtung, dem Ausbildungsleiter oder der Studienkoordination.

Studierende, die als Zusatzsprache Englisch belegen, müssen trotzdem ELP1–4 bzw. 3–4 absolvieren.

Module für Zusatzsprache: nichtreguläre Studiensprache

Angebot für Studierende, die sich für eine Zusatzsprache angemeldet haben, welche keine Studiensprache ist:

- Herbstsemester 2008/09
 - Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Portugiesisch (4 Credits)
 - Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Chinesisch (4 Credits)
 - Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Russisch (4 Credits)

Zusätzliche Hinweise zu einzelnen Modulen

Generell ist zu berücksichtigen:

- Die in der Übersicht *Struktur des Studiums* gezeigten Module bestehen bis auf zwei Ausnahmen alle aus je einem Kurs. Bei den Modulen mit 2 Kursen müssen Sie jeweils beide Kurse belegen, um die Credits zu erhalten. Das betrifft die Module:
 - Das Modul *Fachsprachliche Kompetenz Technik/Wirtschaft 1 GS* (4 Credits) besteht aus den Kursen *Fachsprachliche Kompetenz Technik 1 GS* und *Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 1 GS* (beide Kurse jeweils 1 SWL als 14-tägliche Doppelлекtion; es muss in beiden Kursen dieselbe Gruppe besucht werden).
 - Das Modul *Terminologie 1* (2 Credits) besteht aus den Kursen *Terminologie 1 Vorlesung* und *Terminologie 1 Übung* (beide Kurse jeweils 1 SWL als 14-tägliche Doppelлекtion).
- Bei einigen Veranstaltungen sind die Plätze pro Kurs beschränkt. Wer im gewünschten Kurs keinen Platz erhält, muss sich für ein anderes Angebot entscheiden.

- Alle Studierenden *ohne Englisch als Studiensprache* müssen sich im Laufe ihres Studiums für das Modul **ELP 4** einschreiben. Im Rahmen dieses Moduls findet die interne Englisch-Prüfung statt, die von allen Studierenden, die Englisch nicht als Studiensprache führen, abzulegen ist. Bei niedrigerer Einstufung müssen auch die Vorgängermodule **ELP 1–3** belegt werden.

Für Studierende, die im Assessmentjahr ELP 1 oder 2 nicht bestanden haben, werden diese Kurse auch im 3. bzw. 4. Semester angeboten.

Für den Bereich Translation müssen Sie berücksichtigen:

- **Verhandlungsdolmetschen L1** (Leistungsstufe 1) wird generell nur in Kombination mit Deutsch als Grundsprache angeboten. Pro Semester kann nur eine Version, z. B. Verhandlungsdolmetschen Spanisch – Deutsch – Spanisch L1, belegt werden. Die Leistungsstufe 1 wird im 3. und im 5. Semester angeboten und ist – zusammen mit dem Modul Notizentechnik – Voraussetzung für die Leistungsstufe 2, die im 4. oder im 6. Semester besucht werden kann. Die Credits des Moduls Verhandlungsdolmetschen zählen zur Translation GS→FS.
- Um in den Veranstaltungen der Wahlpflichtmodule **Übersetzen schriftlich FS→GS** und **Übersetzen schriftlich GS→FS** die Leistungsstufe 3 zu erreichen, müssen Sie in der Regel die Leistungsstufe 1 bereits im 3. Semester belegen. Wenn Sie in einer dieser Versionen nur die Leistungsstufe 2 erreichen wollen, dann können Sie mit Leistungsstufe 1 auch im 5. Semester beginnen. Die Studiengangleitung kann in einzelnen Versionen eine bestimmte Leistungsstufe jedoch auch ausserhalb des in der Übersicht Struktur des Studiums vorgegebenen Zyklus anbieten.
- Es werden keine unterschiedlichen Kurse für GS- und für FS-Studierende angeboten. Alle Studierenden besuchen den gleichen Kurs, z. B. Übersetzen schriftlich Italienisch-Deutsch. Für die Studierenden mit GS Italienisch zählen die Credits dieses Kurses zur Übersetzungsversion GS→FS, für die Studierenden mit GS Deutsch zur Übersetzungsversion FS→GS.

Für den Bereich Rhetorik müssen Sie berücksichtigen:

- **Kommunikation mündlich L1 FS** wird im Studienjahr 2008/09 nicht angeboten. Studierende, die das Modul im Assessmentjahr nicht besucht haben, und Studierende, die das Modul in der Zusatzsprache belegen wollen, können es im Studienjahr 2009/10 belegen.

Für den Bereich Sachkompetenz müssen Sie berücksichtigen:

- Zur Landeskunde werden in allen Studiensprachen in jedem Semester Veranstaltungen zu 2 Credits angeboten. Sie sind in jedem Semester gänzlich voneinander unabhängig. Im Verlauf des Hauptstudiums müssen mindestens zwei Landeskunde-Veranstaltungen pro Sprache besucht werden, damit die erforderliche Minimalanzahl von 4 Credits in jeder Sprache erreicht werden kann.
- Beachten Sie, dass Sie bis zum Abschluss des Studiums aus dem Bereich Sachkompetenz SK1 (Assessmentmodule) 10 Credits erwerben müssen. Sollten Sie diese Credits während des Assessmentjahrs nicht erworben haben, müssen Sie dies im Hauptstudium nachholen.



Besuchen Sie fehlende Veranstaltungen rechtzeitig (im Kursverzeichnis unter *Assessment SK, Erstes Studienjahr (SK1), S. 11* zu finden), denn der Stundenplan des Hauptstudiums nimmt nur bedingt Rücksicht auf die Veranstaltungen von SK1. Beachten Sie auch, dass Sie sich nicht für SK1-Module einschreiben können, die sich zeitlich mit Modulen des Hauptstudiums überschneiden.

- Folgende Veranstaltungen aus dem Assessmentjahr können im 3. Semester belegt werden:
 - Recht 1
 - Wirtschaft 1
 - Politische Systeme 1
 - Technik 1

Zusätzliche Hinweise für Studierende mit GS Französisch oder Italienisch

Aufgrund der geringen Anzahl Studierender mit GS Französisch und Italienisch können für diese Grundsprachen im Bereich Translation nicht alle theoretisch möglichen Übersetzungsversionen angeboten werden. Regelmässig angeboten werden nur die Versionen mit Deutsch. Dies gilt vor allem für Übersetzungskurse auf Leistungsstufe 3. Wenn andere Versionen angeboten werden, sollten möglichst alle dafür in Frage kommenden Studierenden diese Versionen belegen, da bei zu geringer Zahl der Anmeldungen Kurse gestrichen werden können.

Voraussichtliches Angebot des Studienjahres 2008/09 im Bereich Translation für Studierende mit GS Französisch oder Italienisch (*ohne Gewähr*):

- Herbstsemester 2008/09
 - Übersetzen schriftlich Italienisch-Französisch L1
 - Übersetzen schriftlich Französisch-Italienisch L1
 - Übersetzen schriftlich Englisch-Französisch L1
 - Übersetzen schriftlich Französisch-Englisch L1
 - Übersetzen schriftlich Englisch-Italienisch L1
 - Übersetzen schriftlich Italienisch-Englisch L1
- Frühlingssemester 2009
 - Übersetzen schriftlich Italienisch-Französisch L2
 - Übersetzen schriftlich Französisch-Italienisch L2
 - Übersetzen schriftlich Französisch-Englisch L1
 - Übersetzen schriftlich Englisch-Italienisch L2
 - Übersetzen schriftlich Italienisch-Englisch L2
 - Stegreifübersetzen Englisch-Italienisch L1 (*evtl.*)

Voraussichtliches Angebot des Studienjahres 2008/09 im Bereich Rhetorik für Studierende mit GS Französisch oder Italienisch (*ohne Gewähr*):

- Frühlingssemester 2009
 - Kommunikation mündlich GS Französisch 2
 - Kommunikation mündlich GS Italienisch 2

Hinweise zum Aufenthalt an einer fremden Hochschule („Auslandaufenthalt“)

Sie haben die Möglichkeit, das 5. Semester an einer fremden Hochschule im Ausland oder in der Schweiz zu verbringen (vgl. das Merkblatt im Anhang).

Die Informationsveranstaltungen dazu finden im Herbstsemester 2008/09 an folgenden Daten statt:

- Allgemeine Information: Montag, 22.09.2008, 18.00 Uhr, SM O1.01 (Gary Massey, Simon Lenz)
- Info-Veranstaltung Englisch: Montag, 06.10.2008, 18.00 Uhr, SM O1.01 (Maureen Ehrensberger, Chris Ricketts)
- Info-Veranstaltung Französisch: Montag, 20.10.2008, 18.50 Uhr, SM O1.01 (Henri-Daniel Wibaut)
- Info-Veranstaltung Spanisch: Donnerstag, 06.11.2008, 18.50 Uhr, SM O1.01 (Raquel Montero)
- Info-Veranstaltung Italienisch: Mittwoch, 19.11.2008, 18.50 Uhr, SM O1.01 (Vittorio Panicara)
- Info-Veranstaltung Deutsch: Da nur wenige Studierende davon betroffen sind, wird kein Datum festgelegt. Interessierte sind gebeten, mit Michaela Baumann (bami@zhaw.ch) direkt Kontakt aufzunehmen.

Anmeldemodalitäten

Vor der Online-Anmeldung: Empfehlungen für das Vorgehen

Stellen Sie sich mit Hilfe des Kursverzeichnisses Ihren persönlichen Stundenplan – elektronisch oder auf Papier – zusammen. Einen Stundenplan im Word-Format haben Sie zusammen mit dem Studienführer erhalten. Auf diesem „leeren“ Stundenplan sind die Pflichtmodule des 3. Semesters, bei denen es nur einen Anlass gibt (= Vorlesungen) bereits eingetragen. Es handelt sich um die Vorlesungen Fachtextlinguistik, Lokalisierung und Terminologie.

Überlegen Sie sich nun – in der Reihenfolge Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule –, welche Module Sie belegen müssen bzw. wollen, und wählen Sie – sofern es mehrere Kurse gibt – einen Kurs aus. Wenn Sie zu einem Modul/Kurs genauere Informationen erhalten wollen, lesen Sie die entsprechende *Modul-/Kursbeschreibung* (s. S. 15). **Achten Sie darauf, dass Sie alle Module belegen, die Sie belegen müssen (Pflichtmodule), und dass Sie nur Module belegen, die Sie auch belegen dürfen. Sie sind selbst dafür verantwortlich, dass Sie die Bedingungen der einzelnen Module einhalten. Pro Semester können Sie Module für maximal 34 Credits belegen.**

Bei den Pflichtmodulen, die Sie im 3. Semester besuchen müssen, gibt es für alle Studierenden einen Platz, allerdings nicht unbedingt in dem Kurs, für den Sie sich entschieden haben. Bei den semesterliberalen Pflichtmodulen, bei den Wahlpflicht- und Wahlmodulen ist die Zahl der Plätze hingegen begrenzt. **Halten Sie sich deshalb Alternativszenarien bereit!**



Die Anmeldefrist läuft von **Freitag, 29. August 2008, 10.00 Uhr bis Sonntag, 31. August 2008, 18.00 Uhr**. Innerhalb dieser Frist können Sie sich umentscheiden, d. h. sich von einem Modul ab- und für ein anderes Modul anmelden.

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt online und ist nach Ablauf der Frist verbindlich.

Studierende, die die Anmeldefrist verpasst haben, werden von der Studiengangleitung verbindlich zugeteilt.

Die Studiengangleitung behält sich vor, Kurse/Parallelgruppen, für die zu wenig Anmeldungen vorliegen, zu streichen und die angemeldeten Studierenden entweder einer anderen Parallelgruppe zuzuweisen oder ihnen die Anmeldung für ein anderes Modul zu ermöglichen. Die betroffenen Studierenden werden rechtzeitig über die Streichung eines Kurses informiert.

Bei Problemen oder Fragen können Sie sich an folgende Personen wenden:

- Technische Fragen:
 - Olivier Kunz, Tel. 058 934 60 52
- Inhaltliche Fragen:
 - Simon Lenz, Tel. 058 934 61 22
 - Davorin von Arx, Tel. 058 934 60 66

Online-Anmeldung für die einzelnen Kurse

Es ist von Vorteil, wenn Sie für die Anmeldung einen Computer mit schneller Internetverbindung zur Verfügung haben.

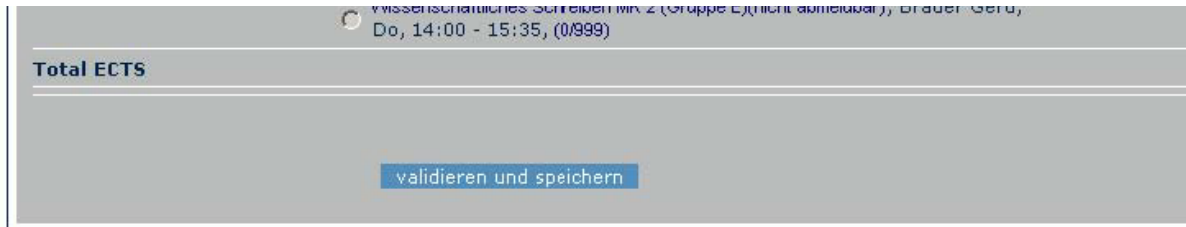
- 1) Rufen Sie die Website <https://eventoweb.zhaw.ch/evento/> auf.
- 2) Melden Sie sich über Ihre persönliche E-Mail-Adresse und Ihr Passwort an.
- 3) Klicken Sie in der Navigation auf „Periodenanmeldung“. Es erscheint die Anmeldemaske mit Ihrem Namen und den Modulen, die zu Ihrer Sprachkombination gehören.

- 4) Melden Sie sich für die gewünschten Module und Kurse an, indem Sie die entsprechenden Kästchen anklicken. Bitte beachten Sie: Bei jedem Kurs sind drei Ebenen anzuklicken: 1. das Modul (fette Schrift), 2. den Kurs, 3. den Anlass (die konkrete Veranstaltung mit Angaben zu Dozent Tag und Zeit).

- 5) Bei jedem Kurs können Sie sehen, wie viele Plätze belegt bzw. noch frei sind. Wenn ein Kurs ausgebucht ist, kann er nicht mehr angewählt werden (rotes Symbol). Sie müssen sich für ein anderes Angebot entscheiden.



- 6) Nachdem Sie alle Module gewählt haben, klicken Sie 1x auf den Button „validieren und speichern“ am Ende der Anmeldemaske und warten Sie einen Augenblick.



- 7) Die Anmeldemaske wird neu geladen und zeigt Ihnen die Summe der gewählten Credits an. Wenn Sie Module für mehr als 34 Credits belegt haben, müssen Sie Ihre Anmeldung ändern. Wählen Sie ein Modul ab und klicken Sie erneut auf „validieren und speichern“.

Gruppe/Modul	mögliche Credits	anrechenbare Credits
✓ 4. Semester Hauptstudium gewählt 3 aus höchstens 34		gewählt 35 Credits
✓ Grundsprache 1		

In der neu geladenen Maske werden auch allfällige Fehlermeldungen angezeigt:

- a) Terminkonflikt (Überschneidung zweier oder mehrerer Veranstaltungen):
Kontrollieren Sie die entsprechenden Anlässe und ändern Sie Ihre Auswahl.
Bestätigen Sie mit „validieren und speichern“.



- b) Ausgebuchter Modulanlass: Der aufgeführte Modulanlass ist bereits voll belegt.
Entscheiden Sie sich für ein anderes Angebot und bestätigen Sie mit „validieren und speichern“.



- 8) Wenn Sie eine Wochenübersicht über die gewählten Module erhalten wollen, klicken Sie in der Navigation auf „Mein Stundenplan (grafisch)“ und klicken Sie im Kalender auf den ersten Unterrichtstag des Herbstsemesters (15. September 2008).

The screenshot shows a navigation menu on the left with 'Mein Stundenplan (Grafisch)' highlighted. The main area displays a calendar for February 2008 with the 18th selected. Below the calendar is a table showing the schedule for the first five days of the semester (Feb 18-22, 2008).

	Mo, 18.02.2008	Di, 19.02.2008	Mi, 20.02.2008	Do, 21.02.2008	Fr, 22.02.2008
8 ⁰⁰	Computerlinguistik 2 (Gruppe D) - SM 03.05, SM 03.08 (08:00 - 09:35)	Übersetzen schriftlich 2 ITA-DEU (Gruppe B) Schlegel Cornelia - SM 01.24 (08:00 - 09:35)		Landeskunde Deutsch 2 (Medien) Hagenbüchle Walter - SM U1.07 (08:00 - 09:35)	
9 ⁰⁰					
10 ⁰⁰	Übersetzen schriftlich 2 DEU-FRA (Gruppe B) Férey Francois - SM 01.05 (10:00 - 11:35)	Wissenschaftliches Schreiben MK 2 (Gruppe D) Baumann Michaela - SM 01.05 (10:00 - 11:35)	Präsentationstechnik Englisch (Gruppe B) Barnett Penelope - SM 01.08 (10:00 - 11:35)	Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft 1 Französisch F5 (Gruppe B) Treffort Christian - SM 01.23 (10:00 - 11:35)	

Wenn Veranstaltungen im 14-täglichen Rhythmus stattfinden, müssen Sie im Kalender auch den Montag der zweiten Semesterwoche (22. September 2008) anklicken, um die Veranstaltungen zu sehen, die in den geraden Semesterwochen stattfinden.

Sie können sich auch eine Übersicht über die gewählten Module in Listenform anzeigen lassen. Wählen Sie hierfür in der Navigation „Meine Moduleinschreibungen“.

The screenshot shows the navigation menu with 'Meine Moduleinschreibungen' highlighted. The main area displays 'Detailinformationen zur Auflistung' for the student's semester (Frühlingsemester 2008) and a list of course registrations.

Detailinformationen zur Auflistung	
Student	[Redacted]
Semester	Frühlingsemester 2008
Moduleinschreibungen	
Computerlinguistik 2 (Gruppe D)	Mo, 08:00 - 09:35
Übersetzen schriftlich 2 DEU-FRA (Gruppe B)	Mo, 10:00 - 11:35
Übersetzen schriftlich 2 DEU-ITA	Mo, 12:00 - 13:35
Übersetzen schriftlich 2 ITA-DEU (Gruppe B)	Di, 08:00 - 09:35
Wissenschaftliches Schreiben MK 2 (Gruppe D)	Di, 10:00 - 11:35
Landeskunde Französisch 2 (Literatur)	Di, 12:00 - 12:45
Übersetzen schriftlich 2 FRA-DEU (Gruppe A)	Di, 16:00 - 17:35
Präsentationstechnik Englisch (Gruppe B)	Mi, 10:00 - 11:35
Übersetzen schriftlich 1 ENG-DEU	Mi, 14:00 - 15:35
Kommunikationswissenschaft 2 (Seminar F)	Mi, 16:00 - 17:35

Innerhalb der Anmeldefrist (29. August 2008, 10.00 Uhr, bis 31. August 2008, 18.00 Uhr) können Sie Ihre Periodenanmeldung beliebig abändern.

Nach Ablauf der Anmeldefrist ist die Anmeldung verbindlich und kann nicht mehr abgeändert werden. Studierende, die zu viele Credits gewählt haben, werden aufgefordert, Ihre Moduleinschreibung in der 2. Runde (3. September 2008) anzupassen.

Wenn Module aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen gestrichen werden, erhalten die betroffenen Studierenden die Möglichkeit, sich in der 2. Runde der Moduleinschreibung für andere Module anzumelden.

Modul- und Kursbeschreibungen

Nachfolgend finden Sie die im 3. Semester angebotenen Kurse mit dem jeweiligen Kurs-Code aufgelistet.

Die Kursbeschreibungen sind auf Evento Web abgelegt. Sie können darauf wie folgt zugreifen:

- Rufen Sie die Internetseite *Evento FH Web* (<https://eventoweb.zhaw.ch/evento/>) auf.
- Klicken Sie in der Navigation unter „Allgemeiner Zugriff“ auf “Bachelor-/ Mastermodule suchen“.
- Wählen Sie im Feld „Modul/Kurs“ im Dropdown-Menü die leere Zeile aus.
- Geben Sie im Feld „Modulnummer“ den Kurs-Code ein.
- Starten Sie die Suche durch Anklicken des „suchen“-Buttons.

Reflexionskompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Kommunikationswissenschaft 1 Pflichtmodul; 1 von 6 Seminaren ist zu besuchen; Fortsetzung im 4. Semester	
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar A: Metaphern	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar B: Grade von Fachlichkeit in Texten	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar C: Argumentative Muster	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar D: Untertitelung, Übertitelung, Übersetzungen im Literaturbetrieb	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar E: Aspekte der Mehrsprachigkeit	L.SKMSKT.KWI1
Kommunikationswissenschaft 1 Seminar F: Wie Stereotype unseren Alltag prägen	L.SKMSKT.KWI1
Fachtextlinguistik Pflichtmodul	L.SKMSKT.FTL

Sachkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Landeskunde Wahlpflichtmodule; im gesamten Hauptstudium sind in jeder Studiensprache 2 Module zu belegen; semesterweise wechselnde Themenbereiche in allen regulären Studiensprachen	
Landeskunde Deutsch (Geschichte) Die Leute von Seldwyla und ihre Zeitgenossen – Literatur-, Kultur- und Sozialgeschichte der 2. Hälfte des 19. Jhdt.	L.SKM.LAK.GES.DEU

Landeskunde Englisch (Geschichte) History of English	L.SKM.LAK.GES.ENG
Landeskunde Französisch (Politik) Les institutions politiques de la France, histoire et actualité	L.SKM.LAK.POL.FRA
Landeskunde Italienisch (Recht) Introduzione al diritto italiano	L.SKM.LAK.JUS.ITA
Landeskunde Spanisch (Wirtschaft) Cambios sociales y económicos en la España contemporánea	L.SKM.LAK.OEK.ESP
Verständlichkeit Wahlmodul; wird auch im 5. Semester angeboten	L.SKMSKT.VST

Instrumentalkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Computerlinguistik 1 Pflichtmodul	L.SKMSKT.CLI1
Präsentationstechnik semesterliberales Pflichtmodul (zu belegen entweder in Deutsch oder in Englisch, wird auch im 4., 5. und 6. Semester angeboten)	
Präsentationstechnik Englisch	L.SKMSKT.PRT.DEU
Präsentationstechnik Deutsch	L.SKMSKT.PRT.ENG
Projektmanagement semesterliberales Pflichtmodul (wird auch im 4., 5. und 6. Semester angeboten)	L.SKM.PMT

Fachkompetenz

Kurs-Name	Kurs-Code
Translation Wahlpflichtmodule; bestandene L1 ist Voraussetzung für den Besuch von L2 im Frühlingsemester 2009	
Übersetzen schriftlich L1 ENG-DEU	L.SKM.TRA1.ENG-DEU
Übersetzen schriftlich L1 FRA-DEU	L.SKM.TRA1.FRA-DEU
Übersetzen schriftlich L1 ITA-DEU	L.SKM.TRA1.ITA-DEU
Übersetzen schriftlich L1 ESP-DEU	L.SKM.TRA1.ESP-DEU
Übersetzen schriftlich L1 DEU-ENG	L.SKM.TRA1.DEU-ENG
Übersetzen schriftlich L1 ITA-ENG	L.SKM.TRA1.ITA-ENG
Übersetzen schriftlich L1 DEU-FRA	L.SKM.TRA1.DEU-FRA
Übersetzen schriftlich L1 DEU-ITA	L.SKM.TRA1.DEU-ITA
Übersetzen schriftlich L1 ENG-ITA	L.SKM.TRA1.ENG-ITA
Übersetzen schriftlich L1 DEU-ESP	L.SKM.TRA1.DEU-ESP
Übersetzen schriftlich L1 FRA-ITA	L.SKM.TRA1.FRA-ITA

Kurs-Name	Kurs-Code
Übersetzen schriftlich L1 ITA-FRA	L.SKM.TRA1.ITA-FRA
Übersetzen schriftlich L1 FRA-ENG	L.SKM.TRA1.FRA-ENG
Übersetzen schriftlich L1 ENG-FRA	L.SKM.TRA1.ENG-FRA
Stegreifübersetzen bestandenes Modul 1 ist Voraussetzung für den Besuch von Modul 2 im Frühlingsemester 2009	
Stegreifübersetzen L1 ENG-DEU	L.SKM.STE1.ENG-DEU
Stegreifübersetzen L1 FRA-DEU	L.SKM.STE1.FRA-DEU
Stegreifübersetzen L1 ITA-DEU	L.SKM.STE1.ITA-DEU
Stegreifübersetzen L1 ESP-DEU	L.SKM.STE1.ESP-DEU
Stegreifübersetzen L1 DEU-ENG	L.SKM.STE1.DEU-ENG
Stegreifübersetzen L1 DEU-FRA	L.SKM.STE1.DEU-FRA
Verhandlungsdolmetschen/Notizentechnik bestandene L1 im Verhandlungsdolmetschen und bestandene Notizentechnik sind Voraussetzung für den Besuch von Verhandlungsdolmetschen L2 im Frühlingsemester 2009	
Verhandlungsdolmetschen L1 ENG-DEU-ENG	L.SKM.VHD1.ENG-DEU-ENG
Verhandlungsdolmetschen L1 FRA-DEU-FRA	L.SKM.VHD1.FRA-DEU-FRA
Verhandlungsdolmetschen L1 ITA-DEU-ITA	L.SKM.VHD1.ITA-DEU-ITA
Verhandlungsdolmetschen L1 ESP-DEU-ESP	L.SKM.VHD1.ESP-DEU-ESP
Notizentechnik	L.SKM.NOT
Lokalisierung Pflichtmodul	L.SKM.LOK
Terminologie Pflichtmodul bestehend aus 2 Kursen; bestandenes Modul 1 ist Voraussetzung für den Besuch des Wahlmoduls Terminologie 2 im Frühlingsemester 2009	
Terminologie 1 Vorlesung	L.SKMSKT.TER1
Terminologie 1 Übung	L.SKMSKT.TER1
Fachsprachliche Kompetenz Technik/Wirtschaft L1 GS Pflichtmodul bestehend aus 2 Kursen, 14-tägl. alternierend; die beiden Kurse müssen zwingend in derselben Gruppe besucht werden; bestandenes Modul 1 ist Voraussetzung für den Besuch des Wahlmoduls Fachsprachliche Kompetenz 2 GS im Frühlingsemester 2009	
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 GS Deutsch	L.SKM.FKO1.DEU.GS
Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft L1 GS Deutsch	L.SKM.FKO1.DEU.GS

Kurs-Name	Kurs-Code
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 GS Französisch	L.SKM.FKO1.FRA.GS
Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft L1 GS Französisch	L.SKM.FKO1.FRA.GS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 GS Italienisch	L.SKM.FKO1.ITA.GS
Fachsprachliche Kompetenz Wirtschaft L1 GS Italienisch	L.SKM.FKO1.ITA.GS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS in einer FS Pflichtmodul, in der anderen Wahlmodul; bestandenes Modul 1 ist Voraussetzung für den Besuch des Wahlmoduls Fachsprachliche Kompetenz 2 FS im Frühlingssemester 2009; im Frühlingssemester 2009 folgt Wirtschaft L1 FS; es ist gleichgültig, in welcher FS Sie Technik bzw. Wirtschaft belegen	
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS Deutsch	L.SKM.FKT1.DEU.FS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS Englisch	L.SKM.FKT1.ENG.FS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS Französisch	L.SKM.FKT1.FRA.FS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS Italienisch	L.SKM.FKT1.ITA.FS
Fachsprachliche Kompetenz Technik L1 FS Spanisch	L.SKM.FKT1.ESP.FS
Rhetorik Wahlmodule Kommunikation mündlich	
Kommunikation mündlich Deutsch GS L1	L.SKMSKT.KMM1.DEU.GS
Kommunikation mündlich FS L2 Deutsch	L.SKM.KMM2.DEU.FS
Kommunikation mündlich FS L2 Englisch	L.SKM.KMM2.ENG.FS
Kommunikation mündlich FS L2 Französisch	L.SKM.KMM2.FRA.FS
Kommunikation mündlich FS L2 Italienisch	L.SKM.KMM2.ITA.FS
Kommunikation mündlich FS L2 Spanisch	L.SKM.KMM2.ESP.FS
English for Language Professionals (ELP) 3	L.SKM.ELP3
Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Portugiesisch nur für Studierende, die sich vor dem Hauptstudium für die Zusatzsprache Portugiesisch angemeldet haben	L.SKM.SPK1.POR
Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Russisch nur für Studierende, die sich vor dem Hauptstudium für die Zusatzsprache Russisch angemeldet haben	L.SKM.SPR1.RUS
Sprachkompetenz L1 Zusatzsprache Chinesisch nur für Studierende, die sich vor dem Hauptstudium für die Zusatzsprache Chinesisch angemeldet haben	L.SKM.SPR1.ZHO

Assessmentmodule

Kurs-Name	Kurs-Code
Recht 1	L.SKA.JUS1
Wirtschaft 1	L.SKA.OEK1
Politische Systeme und Institutionen 1	L.SKA.PLT1
Technik 1	L.SKA.TEC1
English for Language Professionals (ELP) 1	L.SKA.ELP1

Titel

Merkblatt: Belegung einer zusätzlichen Studiensprache im Hauptstudium SK, Studienrichtung MK

zur Bearbeitung	zur Kenntnis	Ablage	Seitenzahl	Datum	Version	Herausgeber
	SK07, SK08, wlli, lena, knec, voda		1	19.06.2008	1.1	mssy, schn, lenz

Studierende des Studiengangs *Sprache und Kommunikation*, die sich nach bestandem Assessment für die Studienrichtung *Mehrsprachige Kommunikation* entscheiden, können im Hauptstudium eine zusätzliche Fremdsprache belegen. Die Anmeldung erfolgt anhand des Formulars „Anmeldung für eine zusätzliche Studiensprache“ vor Beginn des Hauptstudiums.

Bedingungen für die Belegung einer zusätzlichen Studiensprache

Handelt es sich bei der zusätzlichen Sprache um eine reguläre Studiensprache (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch), muss die entsprechende Aufnahmeprüfung abgelegt und bestanden werden, falls dies nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt geschehen ist bzw. falls kein Dispensationsgrund (Sprachdiplom gemäss den Informationen zur Aufnahmeprüfung unter www.linguistik.zhaw.ch/iued > Studium > BA-Studium Mehrsprachige Kommunikation > Aufnahmebedingungen & -verfahren > Aufnahmeprüfung) vorliegt.

Bei einer nicht regulären Fremdsprache (z.B. Portugiesisch, Russisch usw.) muss sich in der Regel eine Mindestzahl von sechs Studierenden anmelden, damit Kurse in dieser Sprache zustande kommen. Die Anmeldung im Herbstsemester ist jeweils für das ganze Studienjahr verbindlich. Fällt die Teilnehmendenzahl im Verlauf des Studiums unter die kritische Gruppengrösse, behält sich die Studiengangleitung das Recht vor, den Kurs in der entsprechenden Sprache ersatzlos zu streichen. Verlangt werden bei einer nicht regulären Fremdsprache mindestens Grundkenntnisse, empfehlenswert ist jedoch die Beherrschung der entsprechenden Sprache auf Fortgeschrittenen-Niveau.

Angebote Fächer

Bei regulären Zusatzsprachen dürfen im Hauptstudium folgende Module aus dem regulären Angebot belegt werden: *Übersetzen schriftlich* und *Stegreifübersetzen* in die Grundsprache(n), *Fachsprachliche Kompetenz*, *Kommunikation mündlich* sowie *Landeskunde-Vorlesungen*.

In den nicht regulären Fremdsprachen wird jeweils über vier Semester das Modul *Sprachkompetenz* auf den Leistungsstufen 1–4 angeboten (4 Semesterwochenlektionen), sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter die oben genannte kritische Marke fällt.

Titel

Merkblatt zur Anrechnung von Studienleistungen, die an einer fremden Hochschule erbracht werden

zur Bearbeitung	zur Kenntnis	Seitenzahl	Datum	Version	Hrg
	Studierende SK07, Studienrichtung MK	1	10.04.2008	4.0	mssy/ sch

Anrechnung von im Ausland bzw. im fremdsprachigen Gebiet erbrachten Studienleistungen in der Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation des Studiengangs Sprache und Kommunikation (gilt für Studienaufenthalte ab Herbstsemester 2009)

1. Ein Studienaufenthalt im fremdsprachigen Gebiet bzw. im Ausland kann als volles Studiensemester der Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation nur im 5. Semester absolviert werden.
2. Der Studienaufenthalt darf nur im Sprachgebiet einer von dem/der Studierenden belegten regulären Studiensprache absolviert werden. Zu den regulären Studiensprachen gehören auch die so genannten Zusatzsprachen, die im Hauptstudium belegt werden können.
3. Für die im Ausland erbrachten Studienleistungen werden maximal 34 Credits angerechnet. Angerechnet werden nur Studienleistungen, die mit den Lernzielen und Lerninhalten der entsprechenden Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule in den vier Kompetenzbereichen Fachkompetenz, Instrumentalkompetenz, Reflexionskompetenz und/oder Sachkompetenz der Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation äquivalent sind.
4. Die Studierenden haben das für den Auslandsaufenthalt geplante Studienprogramm mit dem/der zuständigen Auslandskoordinator/in abzusprechen. Die zu belegenden Module bzw. zu erbringenden Leistungen und die dafür anrechenbaren Credits werden in einem *learning agreement* festgehalten, das nach Möglichkeit auch von der Gasthochschule unterzeichnet wird.
5. Nachträgliche Änderungen am geplanten Studienprogramm sind der/dem Auslandskoordinator/in unverzüglich zur Genehmigung zu unterbreiten.
6. Studierende, die vor ihrem Auslandsaufenthalt ein Pflichtmodul nicht belegt oder nicht bestanden haben, müssen den fehlenden Leistungsnachweis nach ihrer Rückkehr aus dem Ausland erbringen, sofern dieser nicht durch den Besuch eines gleichwertigen Moduls im Ausland erworben wurde. Über die Gleichwertigkeit der Module bzw. die Anrechenbarkeit der Studienleistung entscheidet die Studiengangleitung in Absprache mit den betreffenden Modulverantwortlichen des IUED.